



## BurgSommer bringt wieder viel Wienerisches

Im vergangenen Jahr, das für Kulturschaffende und Kulturveranstalter durch die Pandemie extrem schwierig war, konnte der Haller BurgSommer als größte und erfolgreichste Konzertveranstaltung in Tirol mit vorbildlichem Corona-Management punkten. Halls Kulturrerrefrent Johannes Tusch ist zuversichtlich, dass es auch heuer gelingen wird, mit dem BurgSommer kulturelle Highlights zu setzen.

„Wir sind zuversichtlich, dass auf Basis der derzeitigen Bestimmungen wieder eine Veranstaltungsreihe im gewohnten Umfang möglich sein wird“, kündigt Andreas Ablinger den BurgSommer 2021 an und präsentiert bereits jetzt sechs fixierte Konzerte. Das Wienerlied rund um den Liedermacher Ernst Molden und seine „Hawara“ wird auch 2021 in der Burg Hasegg zu hören sein. An drei Tagen im Juni, immer wieder neu interpretiert. Des wird leiwand! Vorverkauf: [www.oeticket.at](http://www.oeticket.at)

**Mittwoch, 23. Juni, 19 Uhr**

**Anna Mabo "Die Oma hat die Susi so geliebt"**

Unglaublich viele Worte packt die junge Wiener Songwriterin, Dichterin und Theaterregisseurin Anna Mabo in die neun Lieder ihres im Herbst 2019 bei Bader-Molden erschienenen ersten Albums "Die Oma hat die Susi so geliebt". Pointiert, berührend und auf höfliche Weise

garstig. Labelboss Ernst Molden: "Was Anna Mabo denkt und dichtet und singt, kommt wie ein Geschoß bei der Hörerin und beim Hörer an."

**Mittwoch, 23. Juni, 21 Uhr**

**Ursula Strauss & Ernst Molden "Wüdnis"**

Ernst Molden und Ursula Strauss sind ein ungleiches Paar: Der knietief im Blues watende Wiener Songwriter mit der knorrigen Stimme und die niederösterreichische Schauspielerin, bekannt aus Film, Theater und der TV-Serie "Schnell ermittelt". Seit sie 2013 zur Eröffnung der Wiener Festwochen erstmals öffentlich miteinander gesungen haben, machen sie immer wieder gemeinsam Musik. Im Frühjahr 2020 ist das exzellente Debütalbum des Duos erschienen. "Wüdnis" enthält zwölf Lieder von rauer Schönheit. Ruppig und doch voll Zärtlichkeit und Schmah, wird der zweistimmige Gesang lediglich von Moldens Gitarrenspiel begleitet. Wie heißt es

auf der Platte so schön: "fia d nochd samma zu schwindlech / fian dog samma zu oag / fias lem zu empfindlech / fias schdeam vü zu schdoagg."

**Donnerstag, 24. Juni, 19 Uhr**

**Julia Lacherstorfer "Spinnerin"**

Am Anfang stand eine Erkenntnis: Jene Lieder, die ihr Großvater einst beigebracht hatte, und die sie immer liebte, kamen Julia Lacherstorfer (Jg. 1985) zusehends weniger leicht über die Lippen. Warum, fragte sie sich - und fand bald die Antwort darauf. Die als Mitglied der Gruppen „Alma sowie Ramsch & Rosen“ bekannt gewordene oberösterreichische Komponistin, Geigerin und Sängerin sucht in ihrem Soloprojekt nach weiblichen Perspektiven in der traditionellen, heimischen Volksmusik. Oder genauer gesagt: Sie hat sich ihren Reim auf die Tatsache gemacht, dass der Blick in diesem Bereich zumeist ein männlicher ist und hat sich die Lieder, die ihr fehlten, gleich selbst komponiert. "Ich habe Frauen besucht und nach ihrer Geschichte gefragt, und sie hatten viel zu erzählen", sagt Lacherstorfer, die auch Intendantin des Festivals „wellenklänge“ in Lunz am See ist, über ihre ambitionierte Album-Produktion "Spinnerin [a female narrative]".

**Donnerstag, 24. Juni, 21 Uhr**

**Ernst Molden & Der Nino aus Wien "Unser Österreich"**

Live treten Ernst Molden und Der Nino aus Wien, die beiden herausragenden Wiener Liedermacher der vergangenen Jahre, schon seit 2011 immer wieder einmal im Duo auf. 2015 veröffentlichten sie dann auch ihre erste gemeinsame Platte "Unser Österreich". Drin ist, was draufsteht: zwölf stimmungsvolle Coverversionen alter Lieder von Georg Danzer, Wolfgang Ambros, Sigi Maron, Falco, Ludwig Hirsch, André Heller und Heller/Qualtinger, reduziert auf zwei Stimmen und zwei Gitarren. Das Projekt wurde künstlerisch und kommerziell zum Erfolg: Das Album schaffte es bis auf Platz drei der Charts! Live ergänzen Molden und Nino ihre stimmungsvollen



Ursula Strauss und Ernst Molden kommen mit ihrem Debütalbum "Wüdnis" zum Haller BurgSommer.

Foto: Daniela Matejschek

Fortsetzung auf S. 3

## Wochenenddienste

### APOTHEKEN-NACHT- UND WOCHENENDDIENST:

**Do, 25. Februar:** St. Magdalena Apotheke, Hall, Unterer Stadtplatz  
**• Fr, 26. Februar:** Apotheke St. Georg, Rum, Dörferstraße 2  
**• Sa, 27. Februar:** Haller Lend Apotheke, Hall, Brockenweg  
**• So, 28. Februar:** Kur- und Stadtapotheke, Hall, Oberer Stadtplatz  
**• Mo, 1. März:** Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20 d  
**• Di, 2. März:** Marienapotheke, Absam, Dörferstraße 36  
**• Mi, 3. März:** St. Magdalena Apotheke, Hall, Unterer Stadtplatz  
**• Do, 4. März:** Haller Lend Apotheke, Hall, Brockenweg  
**• Fr, 5. März:** Apotheke Rumer Spitz, Rum, Serlesstraße 11.

### ÄRZTL. WOCHENENDDIENST:

**Notärztlicher Dienst 9-10 Uhr**  
**Sa, 27. Februar:** Dr. Ulrich Janovsky, Absam, Dörferstraße 43, Tel. 05223/52165;  
**So, 28. Februar:** Dr. Theresia Junker, Hall, Wallpachgasse 11, Tel. 05223/56473.

### ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST:

**Sa, 27., und So, 28. Februar:** DD. Michael Pohl, Rum, Birkengasse 4, Tel. 0512 / 267070; Dr. Barbara Knoflach, Innsbruck, Meinhardstraße 6, Tel. 0512 / 581090.

## Wertstoffe trennen

Die in den Wertstoffsammelstellen aufgestellten Wertstoffcontainer sind beschriftet und farblich abgestimmt. Bitte entsorgen Sie Ihre Wertstoffe (Altpapier, Karton, Kunststoffverpackungen, Bunt- bzw. Weißglas und Metallverpackungen) ordnungsgemäß, indem Sie die jeweiligen Wertstoffe in die dafür vorgesehenen Wertstoffcontainer einbringen. Versuchen Sie bitte auch das Volumen zu senken: **z.B. Kartons bzw. Schachteln zusammenfalten, die Metallkappen von Glasflaschen abschrauben.** Bitte beachten Sie, dass Produkte, die nicht als Verpackung zählen (kein grüner Punkt) nicht in die Wertstoffcontainer eingebracht werden dürfen!

## Kirchliche Nachrichten

### PFARRKIRCHE ST. NIKOLAUS:

Hl. Messen: SO 9.30 und 19 Uhr, MI 19 Uhr, FR 19 Uhr.  
**Fr, 26. Februar:** 19 Uhr Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen der vergangenen Monate (November bis Februar)  
**So, 28. Februar:** 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst; 19 Uhr Eucharistiefeier;  
**Di, 2. März:** 19 Uhr Kreuzwegfeier;  
**Mi, 3. März:** 8.30 Uhr Rosenkranz, 9 Uhr Eucharistiefeier;  
**Fr, 5. März (Herz-Jesu-Freitag):** 19 Uhr Eucharistiefeier mit anschließender Anbetung;  
**So, 7. März:** 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst; 19 Uhr Eucharistiefeier.

### FRANZISKANERKIRCHE:

Hl. Messen: MO bis FR 8 Uhr; SA (Vorabend) 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr.

### ST. FRANZISKUS/ SCHÖNEGG:

**Sa, 27. Februar:** 19 Uhr Eucharistiefeier am Abend;  
**So, 28. Februar:** 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst;  
**Mo, 1. März:** keine Messfeier;  
**Mi, 3. März:** 19 Uhr Kreuzwegfeier;  
**Fr, 5. März:** 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Eucharistiefeier am Abend;  
**Sa, 6. März:** 19 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend;  
**So, 7. März:** 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst.

### Mit 40 Whats App Impulsen auf Ostern zu gehen:

Besonders die Fastenzeit bietet sich an, bewusst mehr Zeit für Gott und für sich selbst zu nehmen. Ab Aschermittwoch gibt es 40 Impulse per Whats App. Der Impuls soll zum Nachdenken anregen, sich bewusster auf das Osterfest vorzubereiten. Anmeldung erbeten via WhatsApp bei PA Saskia 0676 87 30 73 98.

### KIRCHE HEILIGKREUZ:

Bitte beachten: Bis auf Weiteres finden in der Kirche Heiligkreuz keine Gottesdienste statt.

## Schlüsselnotdienst

**Aufsperr-Notdienst: 0664 / 1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH.**

## Gemeinsam für eine Zukunft in eigener Hand

Die Aktion Familienfasttag fördert rund 70 Frauenprojekte in Asien, Lateinamerika und Afrika. Frauen erfahren, dass sie Rechte haben: auf Bildung, auf Gesundheit, auf ein Leben ohne Gewalt, auf faire Arbeitsbedingungen und politische wie ökonomische Teilnahme.

Dieses Jahr zum Familienfasttag wird um eine Spende für das Projekt AMOIXQUIC in Guatemala gebeten. AMOIXQUIC stärkt Frauen den Rücken, hilft ihnen, eigene Lebensgrundlagen zu schaffen, ihre Rechte wahrzunehmen und gegen die allgegenwärtige Gewalt aufzutreten. Jede Spende zählt (Aktion Familienfasttag der kath. Frauenbewegung Österreichs IBAN:

AT83 2011 1800 8086 0000; BIC: GIBAAATWWXXX).

Die Aktion Familienfasttag trägt das Österreichische Spendengütesiegel. Ihre Spende ist somit auch steuerlich absetzbar!

Am Sonntag, 28. Februar, findet um 9.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus ein Gottesdienst statt, wo ebenfalls die Möglichkeit besteht, für dieses Projekt zu spenden.

## Kreuzwegandachten für Kinder, Jugendliche und SeniorInnen

An drei Freitagen in der Fastenzeit (26. Februar, 12. und 26. März) feiert die Pfarre St. Nikolaus Hall jeweils um 16.30 Uhr via Whats App eine digitale Kreuzwegandacht für Kinder. Die Pfarrjugend Hall hat ein eigenes Kreuzwegbüchlein herausgebracht, mit dem diese Andachten gestaltet werden. Anmeldung über PA André: 0676/87307692. Zweimal in der Fastenzeit (19. März und 2. April), jeweils um 18 Uhr, wird auch ein jugendgerechter Kreuzweg per Whats App angeboten. Anmeldung über PA André: 0676/87307692.

### Netzwerk Klaraheim

An drei Samstagen in der Fastenzeit (20. Februar, 6. und 20. März) werden für die BewohnerInnen des



Klaraheims in der Hl.-Geist-Kirche jeweils um 15.30 Uhr Andachten gefeiert. Diese werden von der Jugend beider Pfarren (St. Nikolaus und St. Franziskus) gestaltet und via Fernseher in die Zimmer der BewohnerInnen übertragen.

## Ein Platz frei im Kindergarten Grillenbichl

Im Kindergarten Grillenbichl ist für das Kindergartenjahr Herbst 2021/22 noch ein Platz für einen 3-jährigen Buben zu vergeben.

Der Tag der offenen Türe, eigentlich für Mitte Jänner geplant, hat ja heuer leider aufgrund von Corona nicht stattfinden können.

Einschreibgebühr: 230 Euro, einmalig pro Familie.

Modell 1: 220 Euro, die Kinder können wöchentlich bis zu 25 Stunden in den Kindergarten kommen; diese Stunden sind im Rahmen der Bring- und Abholzeiten frei einteilbar.  
 Modell 2: 250 Euro, die Kinder können mehr als 25 Stunden pro Woche in den Kindergarten kommen. Mittagessen: 5 Euro.

## Fortsetzung von S. 1

Austropop-Sichtungen durch ausgewählte Lieder aus eigener Feder. In Hall haben sie auch ihr brandneues Album „Zirkus“ mit dabei.

**Freitag, 25. Juni, 19 Uhr**

**Dreiviertelblut & Ernst Molden "Diskothek Maria Elend"**

Kurios-krude Geschichten über das Leben, den Tod und alles, was dazwischen liegt, sind die Spezialität von Dreiviertelblut. Auf ihrem dritten Album Diskothek Maria Elend klingt all das in manchen Songs sogar umwerfend tanzbar. Das einstige Duo aus Komponist Gerd Baumann und Texter Sebastian Horn ist zu einer siebenköpfigen Band angewachsen, und der unverkennbare Dreiviertelblut-Sound ist vielschichtiger und mitreißender geworden. Ernst Molden stößt als Gast dazu, gemeinsam spielen sie ein paar Hits von beiden Seiten.

**Freitag, 25. Juni, 19 Uhr**

**Voodoo Jürgens und die Ansa Panier**

In der Wiener Musikszene ist Voodoo Jürgens bereits seit den Nullerjahren mit der Band „Eternias“ aktiv. Sein Debütalbum "Ansa Woar" ist im Herbst 2016 von null auf Platz eins der österreichischen Verkaufscharts eingestiegen, für den Musikpreis Amadeus war Voodoo Jürgens in der Folge gleich in fünf Kategorien nominiert, und neben unzähligen Konzerten im In- und Ausland fand er 2017 auch noch Zeit, im Stefanie-Sargnagel-Theaterstück "Ja, eh!" im Rabenhof mitzuwirken (Falter). 2018 folgte ein Ludwig-Hirsch-Tribute-Programm, im November 2019 das erneut formidable zweite Album "S klane Glücksspiel", das Voodoo Jürgens, unterstützt von seiner Band „Ansa Panier“, im Rahmen der BurgSommer Hall 2021 nun live präsentiert.



Voodoo Jürgens und sein Band „Ansa Panier“. Foto: Ingo Pertramer.

## Amtliche Mitteilungen

### KUNDMACHUNG

**über das Inkrafttreten des Entwurfes der Neuerlassung des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes (Nr. 4/2020) betreffend Gst 371 sowie Teilflächen der Gste 378, 377, 372, 370/2 und 370/1, alle KG Hall Krajcncstraße / Aichatfeld.**

Es wird gemäß § 66 Abs. 2 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hall in Tirol in seiner Sitzung vom 15.12.2020 die Erlassung des von der Firma PLANALP Ziviltechniker GmbH, Karl-Kapferer-Straße 5, 6020 Innsbruck, ausgearbeiteten Entwurfes über die Neuerlassung eines Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes vom 09.03.2020, Zahl 4/2020, gemäß § 64 Abs. 1 TROG 2016 beschlossen hat.

Folgende Bebauungsbestimmungen wurden im Bebauungsplan festgelegt: Straßenfluchtlinie, Baufluchtlinie, Mindestbaumassendichte, besondere Bauweise, Höchstbaumassendichte, Höchstnutzflächendichte, höchste Bebauungsdichte, Höchstzahl an oberirdischen Geschoßen, höchste Gebäudepunkte in Metern über der Adria;

Folgende Bebauungsbestimmungen wurden im ergänzenden Bebauungsplan festgelegt: Gebäudesituierungen - Höchstaussmaß Hauptgebäude und Nebengebäude sowie Höchstaussmaß Hautgebäude, in dem ausschließlich Balkone und Vordächer zulässig sind;

Der Bebauungsplan und ergänzende Bebauungsplan tritt gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Stadtgemeinde Hall in Tirol. Der Bebauungsplan und ergänzende Bebauungsplan liegt gemäß § 66 Abs. 6 TROG 2016 während der Amtsstunden mit Parteienverkehr im Stadtbauamt zur allgemeinen Einsicht auf.

**Für die Bürgermeisterin:**

**Stadtbauamtsleiter Ing. Peter Angerer eh.**

### KUNDMACHUNG

**Gemäß § 60 Abs. 1 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 werden die Beschlüsse des Gemeinderates der Stadtgemeinde Hall in Tirol vom 9. Februar 2021 öffentlich kundgemacht.**

zu 9: Die Bezeichnung der Straße auf Gst. 1352 KG Hall (magenta markierte Fläche laut Planbeilage „Plannummer 1 – Schönegg“ vom 29.01.2021) als Chryseldis-Straße wird einstimmig genehmigt.

**Für die Bürgermeisterin:**

**Stadtbauamtsleiter Ing. Peter Angerer eh.**

### Telefonische Sprechstunde

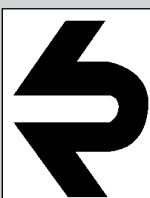
Die nächste morgendliche Sprechstunde von Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch wird wieder telefonisch erfolgen.

Wer diese Gelegenheit wahrnehmen möchte, kann **am MITTWOCH, 3. März**, in der Zeit zwischen 7 und 8.30 Uhr unter Tel. 05223 / 58 45 - 222 (Maria Halbedel) im Rathaus anrufen. Ihr Anruf wird vorgemerkt und die Bürgermeisterin ruft dann zurück.



Lampe  
Reisen

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525  
www.lampereisen.at



**BADEPASS GARANTIERT! KROATIEN - ISTRIEN**

Busse ab Tirol wöchentlich jeden Freitag  
im Zeitraum 21.05. - 18.09.2021

Hotel Sol Umag f. Plava Laguna \*\*\*\* | 1 Woche mit Halbpension  
im Doppelzimmer inkl. Bus ab € **505,-** pro Person

## Hex, hex – fachfrauliche Hilfe, wenn die Nadeln glühen

Handarbeiten liegen voll im Trend und bei den Materialien steht eine immer größer werdende Auswahl zur Verfügung. Die Strickhexen in der Kaiser-Max-Straße 21d in Schönegg sind ein besonderes Wollgeschäft.

„Unser Sortiment beinhaltet Wolle, Garne und Zubehör. Wir können aber auch Stick- und verschiedene Bastelmaterialien besorgen“, erklärt Inhaberin Anita Steger und betont: „Vor allem stehen wir mit Rat und Tat für unsere Kunden zur Verfügung und helfen wo Not an der Nadel ist. Wir hexen nicht nur Bekleidung passend für die Jahreszeit und immer auch ein wenig Ausgefallenes, sondern auch Dekorationsartikel und Nützliches. Strickkurse (auch über die VHS) und Stricktreffs runden unser Angebot ab.“

Die Strickhexen dienen zudem als Annahmestelle für die Reinigung durch die Firma Erhart sowie für das Schleifen von Messern und Scheren durch die Fa. Mair/Stubaier Werke.

Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr sowie am Samstag von 9 bis 12 Uhr.

Mehr online unter [www.strickhexen.at](http://www.strickhexen.at), Facebook, Instagram, [info@strickhexen.at](mailto:info@strickhexen.at), Tel. 05223/57798 oder Mobil 0699/10054806.



Anita Steger von den Strickhexen inmitten ihrer großen Auswahl, die sie im Geschäft in der Kaiser-Max-Straße in Schönegg anbietet. Foto: Gerhard Flatscher

## Jugend-Redebewerb: Weil es was zu sagen gibt!

Die Anmeldefrist für den Jugendredewettbewerb ist bis 3. März verlängert worden. Die Bezirks-Vorauscheidungen finden coronabedingt erstmals digital statt.

Die Anmeldefrist für die erstmals digital stattfindenden Bezirks-Vorauscheidungen der heurigen 68. Ausgabe des Tiroler Jugendredewettbewerbs wurde jetzt einheitlich bis 3. März 2021 verlängert. Alle TeilnehmerInnen haben anschließend bis 14. März 2021 Zeit, ihre gefilmten Redebeiträge auf einer zentralen Plattform hochzuladen. Die Anmeldungen für die Bezirksbewerbe sind unter [www.tirol.gv.at/jugendredewettbewerb](http://www.tirol.gv.at/jugendredewettbewerb) möglich. Dort wird auch ein Erklärvideo zur digitalen Teilnahme abrufbar sein. Mitmachen können alle Jugendlichen ab der achten Schulstufe, BerufsschülerInnen sowie arbeitende und arbeitssuchende Jugendliche.

Es wird die Kategorien "Neues Sprachrohr" und "Klassische Rede". Außerdem soll es in der Kategorie "Spontanrede" per Videokonferenz eine Teilnahmemöglichkeit geben.

### Chance nutzen und mitmachen

„Der Jugendredewettbewerb gehört seit Jahrzehnten zur Persönlichkeitsbildung junger



### Redebeiträge junger Menschen sind gefragt.

Menschen in Tirol dazu. Er bietet ihnen eine Plattform, um das rhetorische Geschick zu schulen und die eigene Meinung zu vertreten. Die Teilnahme am Wettbewerb ist außerdem eine wertvolle Zusatzqualifikation für die berufli-

che Zukunft. Im vergangenen Jahr musste der Jugendredewettbewerb leider pandemiebedingt entfallen – heuer lassen wir ihn uns kein zweites Mal vom Coronavirus nehmen und starten erstmals eine digitale Variante. Meine Botschaft geht an alle jungen Menschen in Tirol: Nutzt diese Chance und macht mit“, freut sich Jugendlandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf auf zahlreiche TeilnehmerInnen und inspirierende Redebeiträge.

Die SiegerInnen der Bezirksauscheidungen werden anschließend zum Landesfinale am 21. April 2021 eingeladen, das je nach Covid-Lage und den rechtlichen Bestimmungen entweder in Präsenzform oder ebenfalls digital abgehalten wird.

Die Tiroler GewinnerInnen der jeweiligen Kategorien können sich in weiterer Folge voraussichtlich von 30. Mai bis 2. Juni 2021 beim Bundesfinale mit den besten RednerInnen Österreichs messen.

# Eine Stunde Sommerfrische im Haller Stadtmuseum

Nun kann auch das Stadtmuseum Hall wieder besucht werden. Derzeit zu sehen ist jeweils freitags, samstags und sonntags von 10 bis 17 Uhr die Ausstellung "Solbad Hall – Sommerfrischler, Fremde und Touristen".

Mehr Parkbänke für die Stadt: Das war die Idee, auf der die Gründung des „Verschönerungsvereins Hall“ im Jahre 1870 basierte. Darüberhinaus setzte der Verein zahlreiche weitere Schritte, um die damalige Salinenstadt für Reisende und Erholungssuchende zu attraktivieren: der Ausbau der mobilen Infrastruktur, die Vermarktung der Salinenstadt als Kurort „Solbad Hall“ sowie die Restaurierung des historischen Stadtbilds waren nur einige der gesetzten Maßnahmen.

Ein Stummfilm demonstriert, wie 1926 um Touristen geworben wurde, die Erzählung eines Zeitzeugen bringt Interessierte zur letzten Fahrt der Lokalbahn „Haller“ zwischen Innsbruck und Hall. Ein Architekturmodell nach Lois Welzenbacher zeigt das ehemalige Kurhotel Seeber und schließlich fordern Kinogramme die Betrachtenden selbst zum Perspektivenwechsel durch physische Bewegung auf.

Als partizipatives Element gestalten die BesucherInnen die Ausstellung mit, indem sie ihre persönlichen Gedanken zu Reisen, Erholung und zur aktuellen Tourismusdebatte auf Postkarten verschriftlichen.



Stationen im Salinengarten sowie im nahegelegenen TVB-Gebäude verweisen ebenfalls auf das 150-Jahr-Jubiläum.

## Erinnerungsstücke gesucht

Außerdem sucht das Haller Stadtmuseum zur Erweiterung seiner Sammlung auch Ihre „Erinnerungsstücke“ zum Thema Tourismus in Hall: ob alte Fotografien oder Filmaufnahmen, Souvernirartikel oder Eintrittskarten usw., das Themenfeld reicht von Gaststätten und Kulturbetrieben, den regionalen Verkehrsmitteln bis hin zu Freizeitaktivitäten und dem einstigen Kurort Solbad Hall. Wir freuen uns über Emails an stadtmuseum@stadthall.at oder Anrufe unter 0676-835845283 (Mag. Christine Weirather).

## Aus den Vereinen

### Seniorenclub Hall/Mils

**Da uns Corona noch längere Zeit begleiten wird, wünscht die Vereinsleitung auf diesem Weg den Märzgeborenen alles Gute und Gesundheit:** Margarethe Posch, StR Johannes Tusch, Waltraud Mungenast, Gerlinde Rainer, Dr. Herbert Weiler, Gertraud Meister, Christine Ochabauer, Priska Ablinger, Karlheinz Holzknecht, Walter Zangerle, Marianne Wechselberger, Herbert Zimmermann, Elmar Bucher und Martha Agostini.

# MGV Hall: Obmann bestätigt, neuer Chorleiter

Der 1853 gegründete Männergesangsverein Hall konnte kürzlich seine 168. Generalversammlung terminisieren.

Aufgrund der geltenden Covid-19-Verordnungen wurde die Versammlung samt Neuwahlen, selbstverständlich formal korrekt, gem. § 2 Abs. 3a COVID-19-GesG im sogenannten Umlaufbeschlussverfahren abgehalten.

Obmann Kurt Payr wurde in seiner Funktion bestätigt und bedankte sich bei allen Sängern für das entgegengebrachte Vertrauen sowie für den Zusammenhalt des Männergesangsvereins trotz schwierigster Bedingungen im abgelaufenen Vereinsjahr.

Keine Proben, abgesagte Veranstaltungen und Auftritte und daraus resultierende, massive Einnahmenverluste verkomplizierten ein Vereinsleben. Sehr erfreut zeigten sich alle Sänger, dass bereits seit Herbst 2020 dem MGV Hall



**MGV-Obmann Kurt Payr (re) und sein Stellvertreter Gerhard Mimm.**

mit Gregor Mattersberger ein junger, engagierter Chorleiter zur Verfügung steht, der sich auf



**Bereits seit Herbst des Vorjahres neuer Chorleiter des MGV Hall: Gregor Mattersberger.**

einen hoffentlich bald möglichen Neustart der Proben freut.

# Kulinarisch-gastronomische Offensive im Alpenraum

Die ALPINAE CULINAR 2021 (17. bis 26. Juni) lädt österreichische Gastronomiebetriebe, die regionale Landwirtschaft und heimische Veredelungsbetriebe zur Teilnahme ein.

Teilnehmen können also Wirtshäuser, Restaurants und Hotels, Privatköche, Imbisse, sowie deren österreichische Zulieferer wie die Landwirtschaft (Fleisch, Gemüse, Obst...), Produzenten (Spirituosen, Wein, Bier...) und die Veredelung (Essig, Öl, Senf, Saft...). Mit dabei sind in Tirol etwa die Haller Salzstuben (Hall), die Wurstkultur (Hall), der Goldene Engl (Hall), der Tippeler (Schwaz), die Fischzucht Thaur, die Alpengarnelen (Thaur), die Biosennerei (Kolsass), die Edeldestillerie Oberhofer (Mils) und der Gartenfeldhof (Hall), weitere Teilnehmer sollen folgen.

Im Jahr 2019 hat die ALPINAE CULINAR in Kooperation mit heimischen Betrieben und den ARCHEBAUERN, begonnen, österreichische Kulinarik mit starkem Regionalbezug und Produktqualität neu zu denken. Im Vorjahr haben sich dann weitere bäuerliche- und Veredelungsbetriebe und Gasthöfe angeschlossen.

Und heuer wird diese Projektidee nun auch durch EU-Mittel aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) gestützt. Diese ist ein zentrales Element österreichischer Agrarpolitik. Sie unterstützt eine moderne, effizient und nachhaltig produzierende Landwirtschaft aber auch

die regionale Wirtschaft und die Gemeinden und soll soziale Akzente setzen.

## Wertschätzende Plattform

Die ALPINAE CULINAR versteht sich als Plattform für regionale, landwirtschaftliche, veredelnde und produzierende Betriebe, deren Produkte im jeweiligen Regionalraum und hier vor allem auch in der heimischen Gastronomie als „regionale Verbrauchsgüter“ Wertschätzung und Anwendung finden.

Ein Weg entlang regionaler Wertschöpfungsketten zwischen Landwirtschaft, Gastronomie und Tourismus.

## Zusammen führen

Die ALPINAE CULINAR führt zusammen, was zusammengehört: Die heimische Produktqualität engagierter Bauern, Züchter und Produzenten im Alpenraum, regionale Händler, kleine Bio- und Ab Hof-Betriebe, Brennereien, Käsereien, Imker, Metzger, Bäcker, Obst-, Gemüse- und Getreidebauern, engagierte Köche, alpine Wirtshauskultur, Restaurants und wertschätzende Gäste.

Die hochwertige, regionale, kulinarische Landkarte Österreichs soll neu gezeichnet werden, dadurch die touristische Destination aufgewertet und die Wertschöpfung dort belassen



werden, wo sie hingehört - beim Produzenten, dem heimischen Handel und der heimischen Gastronomie.

## Bewusst für Regionales entscheiden

Jede und jeder Einzelne kann auch im Alltag der heimischen Landwirtschaft, der heimischen Kulinarik den Rücken stärken. Alles was es dazu braucht, ist die bewusste Entscheidung für regionale Lebensmittel, das Wirtshaus oder Restaurant des Vertrauens oder den Ab-Hof-Laden im eigenen Ort. Letztlich muss es auch im Interesse der Tourismus- und Regionalverbände, den Abteilungen für Gemeinde- oder Stadtmarketing liegen, die regionalen Leitbetriebe, den Handel und die Gastronomen in Sachen qualitativ hochwertige Produkte und regionaler Wertschöpfung zu ermuntern und zu sensibilisieren.

ALPINAE CULINAR möchte eine langfristige Sichtbarmachung in ganz Österreich garantieren, eine Plattform für hervorragende regionale Produkte und gastronomische Betriebe bieten und Wesentliches zum Gästeaufkommen entlang derzeitiger und zukünftiger Veranstaltungen beitragen.



"Spargelbauern", ein mitunter auch kontrovers diskutiertes Sujet.

[www.hall-in-tirol.at](http://www.hall-in-tirol.at)

[stadtzeitung@stadthall.at](mailto:stadtzeitung@stadthall.at)

Tel. 0 52 23 / 58 45 218

0676 / 83 5845 218

## Nice Corner Backbones

Den Kursalon-Reigen des Stromboli Survival Clubs beenden die Nice Corner Backbones am Mittwoch, 3. März, ab 20.21 Uhr, die dem Publikum mit positiven, freudvollen Songs zum Abschluss eine Art musikalische Motivationstherapie anbieten.

Dem Drive des Bluegrass auf den Fersen und in der Repertoirekiste großer Jazzpioniere wühlend, singen und spielen sie ganz im Sinne ihrer seelenverwandten Ahnen der Blue Ridge Mountains. Steelstringgitarren, Dobro, Mandol, Banjo, Akkordeon und Bluesharp tanzen in unbändiger Spielfreude, welche nur durch den Kontrabass geredet wird. Marko Birkner (vocals, guitar, dobro, banjo), Martin Wesely (vocals, guitar, mandolin, banjo), Frajo Köhle (vocals, guitar, accordeon, bluesharp), Florian Hupfauf (doublebass). Der Live-Stream wird auf der Facebook-Seite und auf der Website des Kulturlabors Stromboli gesendet.

## GULDINER auch im Museum Wattens erhältlich

Die beliebte Einkaufsmünze GULDINER ist nicht nur in weit über hundert Geschäften und Betrieben in der Tourismusregion Hall-Wattens einlösbar, ab sofort ist der GULDINER neben den Verkaufsstellen in Hall auch bei der Raiffeisenbank Wattens und Umgebung sowie dem Museum Wattens erhältlich.

Die zuletzt geprägte Auflage wurde vom Wattener Designer Lukas Schmied kreiert. Sie zeigt Siegmund den Münzreichen, der als Herzog mit der Einführung des originalen Guldiners im 15. Jahrhundert von Hall aus das Münzwesen revolutioniert hat. Geprägt wurde der Geschenk-Guldiner in der Münze Hall in der Burg Hasegg.

Der Guldiner ist erhältlich:

- Onlinebestellung und kostenlose Zustellung unter [www.guldiner.at](http://www.guldiner.at),
- bei den Raiffeisenbanken Hall und Wattens, im Tourismusverband Region Hall-Wattens, im Stadtservice im Rathaus Hall und im Museum Wattens.



Designer Lukas Schmied kreierte die zuletzt geprägte Auflage des Guldiners.

## STELLENAUSSCHREIBUNG

KOMM ENT HALL – Kommunikation und Entwicklung in Hall – sucht

### Koordinator\*in Soziale Stadtteilentwicklung Untere Lend

im Ausmaß von 20 Wochenstunden

#### Aufgabenschwerpunkte

- Vernetzung mit den Stadtteil relevanten Akteur\*innen (Bewohner\*innen, Stadtpolitik, Verwaltung, Gewerbetreibende, Vereine, soziale und kulturelle Einrichtungen, Jugendarbeit)
- Entwicklung, Begleitung und Umsetzung von sozialräumlich wirksamen Projekten in der Unteren Lend (Stadtteilstefte, Märkte, Nachbarschaftshilfe, Tauschbörsen ...)
- Moderation von Teiligungsprozessen und Vernetzungsrunden zum Bsp. mit Bewohner\*innen
- Vernetzung und Kooperation mit anderen Stadtteilkoordinator\*innen und Gemeinwesenarbeiter\*innen in Tirol

#### Voraussetzungen

- Sie verfügen über eine akademisch abgeschlossene Berufsausbildung in den Bereichen Soziale Arbeit, Geografie, Gemeinwesenarbeit oder ähnlicher Berufsfelder
- Erfahrung in der Projektkoordination und Öffentlichkeitsarbeit
- Offenes und sicheres Auftreten in der Öffentlichkeit, Moderation
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten
- Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit und hohes Maß der Selbständigkeit
- Hohe Kommunikationsfähigkeit im Kontakt mit Bewohner\*innen

#### Wir bieten

- Eine abwechslungsreiche und spannende Aufgabe beim Verein Mobile Jugend- und Gemeinwesenarbeit IL Ost
- Mitarbeit in einem elfköpfigen Team mit den Arbeitsfeldern der Mobilen Jugendarbeit und Integrationsarbeit
- Selbständige Tätigkeit mit Raum für eigene Ideen
- Supervision

#### Ausmaß

- Teilzeit 50 Stellenprozent (20 Wochenstunden)

Entlohnung nach Kollektivvertrag Sozialwirtschaft Österreich, Verwendungsgruppe 8 (mind. 2.607 Euro) brutto im Monat bei 38 Wochenstunden. Nähere Auskünfte bei Geschäftsführung Mag.a(FH) Regina Fischer unter Tel. 0676-835 845 331, [www.komm-ent.at](http://www.komm-ent.at)

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen zu senden an [office@jugendarbeit-mobil.at](mailto:office@jugendarbeit-mobil.at) oder Verein Mobile Jugend- und Gemeinwesenarbeit IL Ost, 6060 Hall in Tirol, Saline 17.

**Original italienische Küche  
WIR GARANTIEREN FÜR FRISCHE & QUALITÄT!**

Bestellen Sie Pizza, Pasta oder Ihr Lieblingsgericht aus unserer Speisekarte: [www.per-tutti.at](http://www.per-tutti.at)

**Abhol- und Lieferservice**

Mittwoch bis Sonntag: 11 bis 14 Uhr und 17 bis 22 Uhr unter  
Tel. 05223/52603 bzw. 0676/5731310 (Montag + Dienstag Ruhetag)

[WWW.PER-TUTTI.AT](http://WWW.PER-TUTTI.AT)



Café · Pizzeria · Ristorante

**per tutti**

Fam. Behruzzi,  
Lendgasse 2/Münzergasse,  
Hall in Tirol



**NEU!**

**Ab sofort bei uns erhältlich:**

**Regionales Frischfleisch  
von der Metzgerei Brindlinger  
in Rum**

*Eine gute Jause  
für Zuhause!*

**Tägliche Mittagsmenüs ab € 7,50**

Mo bis Fr 7.30 bis 18.00 Uhr  
Sa 7.30 bis 12.30 Uhr

Amtsbachgasse 1, 6060 Hall in Tirol  
05223/57283, [feinkost@scartezzini.com](mailto:feinkost@scartezzini.com)  
[WWW.SCARTEZZINI.COM](http://WWW.SCARTEZZINI.COM)

seit 1947  
**frato**

**Dach + Glas**

SPENGLEREI · DACHDECKEREI · FLACHDÄCHER · GLASEREI

**frato**

**FRANZ TOMEINSCHITZ** GmbH & Co KG

6060 Hall · J. Dinkhauser Str. 3 · Tel. 05223/57787  
[frato@frato.at](mailto:frato@frato.at) [www.frato.at](http://www.frato.at) Fax 44239

**Glasreparaturen - Abhol- und Zustelldienst**

REPARATURDIENST  
für  
**Dach + Glas**

*Täglich frisch aus der Pfanne!*

**Tagesgericht oder Schnitzel/Cordon mit selbstgemachtem  
Kartoffelsalat/Pommes**

**Abhol und Lieferzeiten**

**Freitag bis Montag von 11.00 – 13.15 Uhr**

Bestellung ab 10.30 Uhr

Bezahlung erfolgt bar

Faistenbergerstraße 2 · 6060 Hall in Tirol · Tel. 0677/63803037

*Cafe  
Sandra*

**Kleinanzeigen**

**Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren?** Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** Tel. 0676 / 88 181 1600

**2-Zimmer-Wohnung** in Hall, Nähe Hofer/Lidl, **ab März 2021 zu vermieten.** Autoabstellplatz, Kellerabteil, Miete 800 Euro, inklusive Betriebs- und Heizkosten, Strom separat. Kautions zwei Monatsmieten. Tel. 0676 / 96 87 87 2

**Super Idee sucht super Immobilie: Haus/ Wohnung mit 4 bis 5 Zimmern zur Miete GESUCHT.** Viele reden darüber, wir tun's: Wir sind drei berufstätige Erwachsene und gründen eine Wohngemeinschaft, um Wohnfläche, Alltag und Ressourcen zu teilen. Wichtig sind uns: Lage im Raum Hall/lbk, ein langfristiges Mietverhältnis, zwei getrennte Sanitärbereiche, gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr, Balkon/Garten. Wir freuen uns auf Ihr Angebot an [schwarztaufweiss@gmx.at](mailto:schwarztaufweiss@gmx.at).

**Vermiete** ab 1. April sehr zentrale abschließbare **Garagenbox in Hall**, Thurnfeldgasse 13a. Die Box ist ebenerdig von der

Straße erreichbar. Miete pro Monat 100 Euro inklusive, Tel. 0664 / 28 66 396

**PKW - TG Abstellplatz in Altstadt** Nähe – Straubstraße **zu vermieten.** Langzeitmieter bevorzugt; EUR 65,- inkl. BK Tel: 0680 / 14 20 884

**Suche verlässliche Haushaltshilfe** mit guten Deutschkenntnissen für 2 – 3 x wöchentlich in Hall, Bewerbungen unter Chiffrenummer 2112 an: Verlag Ablinger.Garber, Saline 20, 6060 Hall bzw. per Mail an: [m.ha@ablingergarber.com](mailto:m.ha@ablingergarber.com) mit Angabe des Namens + Telefonnummer.

**Suche Reinigungskraft für privaten Haushalt** in Hall. Freitag Vormittag (2 bis 4 Stunden je nach Bedarf), 15 Euro/Stunde. Bitte ab 19 Uhr unter Tel. 0664 22 277 09 melden.

Jede Menge **Bierdeckel zu verkaufen!** Tel. 0676 / 83 58 46 129

Im **"Kunterbunter Laden - Kinder Second Hand"** läuft der WSV - alle **Herbst-/Winterartikel um 50% reduziert!** Außerdem haben wir viele, neue Spielsachen, Bücher, Spiele, CDs/DVDs! DO 9-12, FR 9-17 und SA 9.30-12 Uhr; Tel. 0680/222 94 12; [www.kunterbunter-laden.at](http://www.kunterbunter-laden.at)

**balsam Naturkosmetik** Rosenkind von Alpienne ist da. Die Ultra Vital **Feuchtigkeitspflege mit Schneeealgen Komplex** und dezentem Rosenduft. Made in Tirol. Rosengasse 7, 05223-994990 [www.naturkosmetik-tirol.at](http://www.naturkosmetik-tirol.at)

**Äpfel + Apfelsaft**, verschiedene Sorten, **ab Hof Verkauf** Fam. Lechner. Heiligkreuz, Purnerstraße 8, Tel. 0676 / 69 58 368

Schon probiert? **Unsere neuen Frühlingstees** in verschiedenen Geschmacksrichtungen sind jetzt da, natürlich auch unsere "Klassiker". **Kakao am Still! Softnougat sowie Fair Trade Bio Kaffee und trendiges Teegeschirr.** Mo – Fr 9 – 12 und 15 – 17.30 Uhr Mittwoch Nachmittag geschlossen, Sa 9 – 12 Uhr, Arbesgasse 3, Tel. 0 52 23 / 20 4 11, [www.teegiesserei.at](http://www.teegiesserei.at)

**IMPRESSUM:** Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 DW 218, Fax DW 210; E-Mail: [stadtzeitung@stadthall.at](mailto:stadtzeitung@stadthall.at); **Redaktion:** Mag. Astrid Bachlechner, Mobil: 0676/ 835845218; **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, E-Mail: [m.ha@ablingergarber.com](mailto:m.ha@ablingergarber.com); **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol. **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol. Grundlegende Richtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

**[ ] Ablinger  
Garber**



**Dinkhauser  
Kartonagen**